



Praktiker*innentag Mob Grazing und Luzerneanbau

Gut Temmen

21. Juni 2023

Ort: Lindenallee 3 A, 17268 Temmen-Ringenwalde

EINLADUNG

Kann Mob Grazing Teil einer alternativen Weidestrategie für trockenheitsgefährdete Regionen sein? Dieser Frage geht das Netzwerk Mob Grazing seit 2021 nach und lädt am 21. Juni bereits zum zweiten Feldtag für Praktiker*innen ein – diesmal in Kooperation mit Bioland. Mob Grazing soll für die Besucher*innen erfahrbar werden und wir freuen uns auf den Austausch sowie auf den Ausbau unseres Netzwerks.

Das innovative Team Gut Temmens wendet Mob Grazing schon seit mehreren Jahren an. Seit 2021 ist der Betrieb in der Uckermark Standort eines umfangreichen Weideversuches im Rahmen des EIP-Projekts „Mob Grazing im Ackerfutterbau“ zusammen mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und der Klimapraxis.

Neben dem Mob Grazing spielt der Luzerneanbau eine besondere Rolle auf Gut Temmen und wird zweiter Schwerpunkt des Tages. Anders als früher gedacht, ist die Luzerne auf vielen Standorten anbauwürdig. Dr. Edmund Leisen vom Öko-Team der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen wird über Sorten, Anbau und Futtereigenschaften bei Weide- und Schnittnutzung sprechen. Er betreut seit 30 Jahren ein Netzwerk mit 1.600 Betrieben und verbindet durch seine Erfahrung Forschung mit praktischer Landwirtschaft.

PROGRAMM

09:45 Uhr	Begrüßung durch die Geschäftsführung Gut Temmen,
10:00 Uhr	Prof. Dr. Inga Schleip (HNEE): Ackerbau und Tierhaltung
10:30 Uhr	Nils Zahn (HNEE): Vorstellung des wissenschaftlichen Versuchs und erste Ergebnisse
11:00 Uhr	Ruven Hener (Gut Temmen): Mob Grazing aus Praktikerperspektive
11:30 Uhr	Diskussion
12:00 Uhr	Mittagessen und Möglichkeit zum Austausch, Kaffee
13:00 Uhr	Dr. Edmund Leisen (LWK Nordrhein-Westfalen): „Luzerne - anbauwürdig auf mehr Standorten als früher gedacht! Sorten, Anbau, Futtereigenschaften bei Weide- und Schnittnutzung“

13:30 Uhr	Abfahrt zu den Flächen des Luzerneversuchs
14:00 Uhr	Vorstellung des Luzerneversuchs durch Edmund Leisen
16:00 Uhr	Abfahrt zu den Mob Grazing-Flächen
16:30 Uhr	Vorstellung des Mob-Grazing-Versuchs
17:45 Uhr	Ende der Veranstaltung auf den Flächen
18:30 Uhr	Ausklang auf Gut Temmen mit Temmener Bio-Weiderind vom Grill (mit Kostenbeitrag)

VERANSTALTER

Ein Kooperationsprojekt von:

- Bioland e.V., Landesverband Ost, Fachberatung Rinderhaltung
Sebastian Woskowski: sebastian.woskowski@bioland.de, Tel. 0151 17127751
- Klimapraxis gUG, Dr. Sassa Franke: info@klimapraxis.de, Tel. 0179 6641649, www.mob-grazing.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Wir erheben keine Veranstaltungsgebühr, doch sind für die Verpflegung 25 Euro vor Ort an das Gut Temmen zu zahlen. Ermäßigungen sind möglich.

Die Veranstaltung ist Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖLN befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

ANMELDUNG

Die Plätze sind begrenzt. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 14. Juni 2023 unter folgendem Link: <https://www.eventbrite.de/e/praktikerinnentag-mob-grazing-und-luzerneanbau-registrierung-615525502347>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Diese Veranstaltung ist Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).



Das EIP-Projekt „Mob Grazing im Ackerfutterbau“ wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Kofinanziert aus Mitteln des Landes Brandenburg.